

Zeitschrift: Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus
Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege
Band: 98 (2004)
Heft: 6

Artikel: Ein Psalm über das zerstörte Land : ein Versuch, mit den Erlebnissen der Reise in den Balkan zurecht zu kommen
Autor: Engeli, Theresa
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-144455>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 01.05.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Theresa Engeli †

Ein Psalm über das zerstörte Land

Ein Versuch, mit den Erlebnissen der Reise in den Balkan zurecht zu kommen

Ach, dass DU Frieden brächtest
in die Herzen der Menschen
die noch immer verbittert
ihre Nachbarn verwünschen
und deren Leben zerstören
durch böswärtige Attacken
gegen Menschen, Tiere und Haus

Ach, dass DU Frieden brächtest
in die Herzen der Menschen
die es nicht lassen können
Vergeltung zu üben
für längst vergangenes Leid

Ach, dass DU Frieden brächtest
in die Herzen der Menschen
die keine Hilfe leisten,
wo der Nächste in Not ist
und stumm zusehen
wie Regen und Schnee durchs Dach fällt

Ach, dass DU Frieden brächtest
in die Herzen der Menschen
die glauben, Du seist allein ihr Gott
und die Kirchen und Moscheen
der Nachbarn zerstören

Ach, dass DU Frieden brächtest
in die Herzen der Menschen
die glauben, wenn sie das Land anzünden
so seien sie für immer sicher
vor andersgläubigen Nachbarn

Ach, dass DU Frieden brächtest
in die Herzen der Menschen
damit Hass der Versöhnung weiche
und Feinde einander die Hand geben

Ach, dass DU Frieden brächtest
in die Herzen der Menschen
damit sie ihre Kinder zur Liebe erziehen
und erlittenen Schmerz endgültig begraben

Ach, dass DU Frieden brächtest
in die Herzen der Menschen
damit sie erkennen
dass DU für sie sorgst
sie ernährst und kleidest
wärmst mit der Sonne
und sie erfreust mit den Farben der Blumen
dem Gesang der Vögel
und den mannigfachen Gestalten
der Bäume

Ach, dass DU Frieden brächtest
in die Herzen der Menschen
und sie verstehen lehrtest
was in den Köpfen und Herzen
des anderen Volkes vorgeht

Lass sie 1000 Schritte in den Schuhen
ihrer sogenannten Feinde gehen
damit sie eine neue Sicht
der Dinge bekommen.

(Dezember 1998)

Jacques Callot, 1592–1635: *Les Misères et les Malheurs de la Guerre, Die Rache der Bauern* (Ausschnitt), ca 1633